Junge Garde erkämpft Bronze beim Erstturnier der Alphaserie

Eine neue Wettkampfserie wurde vom Hettstedter Dirk Michael für die u12 ins Leben gerufen. Unter dem Namen Alphaserie sollen die Spieler hier schneller zu einer Wertzahl kommen. Mit 1Std. Bedenkzeit und 3 Runden an einem Tag bedeutet dies aber auch ein harter Wettkampftag für die Nachwuchscracks. In dieser als Einzelturnier ausgetragenen Veranstaltung gab es am Ende auch eine Teamwertung,zu der die Resultate der besten 4 Spieler herangezogen werden. Ach ja und das besondere, es gibt keine Vereinspaarungen. Achim Trost und ich entschlossen uns am 13. Juni, mit einem Sextett zur Premiere nach Hettstedt-Walbeck zu fahren.









In das Kampfgetümmel griffen die „alten Hasen“ Hendrik Reinsch, Marc Oster und Hendrik Stödter sowie unsere neuen Mitglieder Lucie Günther, Oskar Müller und Moritz Weber ein. Nach sehr nervösem Beginn mit nur einem Punkt in Runde 1 durch Hendrik Reinsch sollte es in den folgenden Runden besser werden. Unsere Wettkampferfahrenen Marc Oster und Hendrik Stödter hatten einen rabenschwarzen Tag erwischt und gingen als einzige TN ohne Punktgewinn aus dem Turnier. Doch zu unserer Freude holten die neuen die Kastanien aus dem Feuer. Neben dem erfahrenen Hendrik Reinsch, welcher in der Schlussrunde noch einen halben Punkt liegen ließ, überraschte auch Oskar mit 2 Punkten. Moritz steuerte 1 Pkt. und Lucie einen halben Punkt zur Teamwertung bei. Diese 5,5 Pkt. sicherte uns den 3. Platz der Teamwertung. In der Einzelwertung fanden sich Hendrik R. und Oskar auf den Plätzen 6 (!) und 13 wieder. Der Trip nach Walbeck hat sich gelohnt. In 3 Wochen gibt's den 2. Teil in Halle.

Text HG Strasser Fotos A. Trost